

STAATSARCHIV HAMBURG

314 -15 Oberfinanzpräsident
Abl. 1998

H 4 98

Abschrift

UNITED RESTITUTION OFFICE (LONDON) LTD.

Joint Managers: F. GOLDSCHMIDT, R. O. MUNSTER, H. REICHMANN

Telegrams (Inland):
UROCLAIMS HAVR LONDON

Telegrams (Foreign):
UROCLAIMS LONDON

Telephone:
MAIDA VALE 9096/9097

Your Reference

Our Reference (TO BE QUOTED IN YOUR REPLY)

KF/IS/GB/VEB/1155

8, FAIRFAX MANSIONS,
(Entrance Corner Fairfax Road
and Finchley Road)
LONDON - N.W.3.

11. Dezember, 1952

15. DEZ 1952
16. Dez. 1952

Anlagen

An den
Herrn Oberfinanzpraesidenten
H a m b u r g
British Zone of Germany

Bezeichnet: - Mr. Moritz Haubschein, 11, Glaserton Street, London, N.16.

Wir vertreten Obengenannten in seinem Entschadigungsverfahren.
Nach Auskunft der J.R.S.O. Berlin ist Umzugsgut versteigert
worden und zwar mit einem Erloes von RM 344,70. Der Mandant gibt an,
dass diese Versteigerung in Hamburg erfolgt sein muss. Das Umzugs-
gut muss entweder auf seinen Namen oder auf den Namen seiner de-
portierten Mutter, Lea Haubschein, oder auf den seines in Buchen-
wald gestorbenen Vaters, Marcus Wolf Haubschein, aufgegeben worden
sein.

Wir bitten um Bescheid, ob sich aus Ihren Akten die Verstei-
gerung ergibt. Wenn moeglich bitten wir um Uebersendung des Ver-
steigerungsprotokolls.

Wir waeren Ihnen sehr dankbar, wenn Sie unser Aktenzeichen
angeben wuerden.

Hochachtungsvoll,

K. Friedlander
(Legal Adviser)

3 Abschriften beigefügt
g. 12/2.

B o b s i o n

Gerichtsvollzieher

Geschäftsnummer :

57 D.R.Nr. 112 1943 :

(Lgb.Nr. C. 101/43)

Hamburg, den 6. Juli 1943

Auf Antrag des Oberfinanzpräsidenten Hamburg, Vermögensverwertungsstelle, Hamburg, betr. Versteigerung der ab Lager Uhlmann eingelieferten 4 Kolli mit Inhalt der Lea Sara H a u b s c h e i n , geb. Reff, wohnhaft gewesen in Berlin N 55, Weissenburgerstraße 6 (Aktenzeichen : U. 113)

ist auf heute Termin zur öffentlichen Versteigerung

in den Versteigerungshallen der Gerichtsvollzieherei, Drehbahn 36,

anberaumt.

Zeit und Ort der Versteigerung sind unter allgemeiner Bezeichnung der zu versteigernden Sachen durch Veröffentlichung im hiesigen "Hamburger Fremdenblatt", "Hamburger Tageblatt" öffentlich bekannt gemacht worden.

Nachdem sich eine Anzahl kauflustiger Personen eingefunden hatte, wurde diesen eröffnet :

1. Die zur Versteigerung gelangenden Gegenständen werden freiwillig verkauft.
2. Bei der Versteigerung kommt der Vertrag erst mit dem Zuschlag zustande. Ein Gebot erlischt, wenn ein Übergebot abgegeben oder die Versteigerung ohne Erteilung des Zuschlags geschlossen wird. Dem Zuschlag an den Meistbietenden geht ein dreimaliger Aufruf voraus.
3. Die Ablieferung der zugeschlagenen Sache an den Meistbietenden erfolgt sofort nach erteiltem Zuschlage gegen bare Zahlung.
4. Wird das Kaufgeld nicht sogleich bezahlt, so wird die betreffende Sache anderweitig versteigert; der Meistbietende wird zu einem weiteren Gebote nicht zugelassen, er haftet für den etwaigen Ausfall; auf den Mehrerlös hat er keinen Anspruch.
5. Der Meistbietende hat ein Kavelingsgeld in Höhe von 15 % des Kaufpreises zu zahlen.

Sodann wurde mit der Versteigerung verfahren wie folgt :

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot	Kave- lings- geld 15 %	Be- mer- kungen
		Baldamus	5.--	-,75	
1	3 Kisten				
2	1 alte auseinandergenommene Nähmaschine	Otto	22.--	3,30	
3	1 Klavierbock	Petersen I	10.--	1,50	
4	1 Schneiderpuppe	Miller	1.--	-,15	
5	2 Bretter 1 Schemel 1 Teppichroller	Bruhns	4.--	-,60	
6	4 Bücher	Althaus	2,70	-,40	
7	div. Kleinigkeiten	v. Bannewitz	2.--	-,30	
8	div. Backformenteile	Miller	2.--	-,30	
9	1 Partie Emaille-u. Aluminiumsachen	Dotzky	3.--	-,45	
10	1 Wanne, 1 Eimer	Nothorn	4.--	-,60	
11	4 Teile Schreibgeschirr	Alexander	20.--	3.--	
12	5 met. Likörschalen 5 met. Teeuntersätze	Schäfer	2.--	-,30	
13	1 kl. Spritkocher mit Kanne	Netzoldt	5.--	-,75	
14	3 Leuchter	Blochmann	61.--	9,15	
15	1 alter Fotoapparat	Aude	10.--	1,50	
16	1 eis. Bratenpfanne	Günther	3.--	-,45	
17	1 Klavierlampe	Schäfer	3.--	-,45	
18	div. Metallteile	Miller	2.--	-,30	
19	1 Brotkasten	Dotzki Wedel	6.--	-,90	
20	1 Kristallteller def. 1 Kristalltonne def.	Kleisch	12.--	1,80	
21	1 Kristallvase	Balzuweit	20.--	3.--	
22	1 Kabarett	Trauch Bergedorf	5.--	-,75	
23	5 Gläser, 1 kl. Kristallteller	Burmeister	3.--	-,45	
24	6 Teile Glas	Dotzki	2.--	-,30	
25	div. Teile Porzellan	Buch	3.--	-,45	
26	9 Porzellanteller	Bernardi	6.--	-,90	
27	2 Porz. Platten, 2 Kuchenteller	Miller	7.--	1,05	
28	11 Teile chines. Teeservice (teils defekt)	Kayssner	10.--	1,50	
29	5 Teile Silberporzellan	Liebig	10.--	1,50	
30	1 Tablett m. 6 Eierbechern 1 Salzstener	Lampe	6.--	-,90	
31	div. Teile Porzellan	Frau Friedrichs	3.--	-,45	
Übertrag :			254,70	38,20	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstherrn	Meistgebot	Kave- Eings- geld 15 %	Be- mer- kungen
-----	------------------------------	--------------------	------------	---------------------------------	-----------------------

Übertrag :

254,70 38,20

32	1	Besteckkasten m. Kleinigkeiten	Steinführer	2.-	-,30
33	1	Reibemaschine	Hilgers	5.-	-,75
34	1	Brotschneidemaschine	Rasp Immenhof 27	4.-	-,60
35	1	kl. Fleischwolf	Weidemann	8.-	1,20
36	1	kl. Motor	Otto	40.-	6.-
37		div. Kleinigkeiten	Herfurth	4.-	-,60
38	2	Steppdecken	Herfurth	40.-	6.-
39	1	Steppdecke	Irrlacher	20.-	3.-
40	1	Kopfkissen m. Bezug	Klein	10.-	1,50
41	1	Kopfkissen m. Bezug	Mentel	10.-	1,50
42	1	Oberbett	Ahrens I	25.-	3,75
43	1	Oberbett	Witt I	20.-	3.-
44	2	P. Herrenschuhe 3 Einlagen	Schmalmack	10.-	1,50
45	2	P. Damenschuhe	Petersen II	3.-	-,45
46	1	Tischdecke 1 Vorleger	Nissen	6.-	-,90
47	1	Seesack	Melcher	8.-	1,20
48	1	Jackett	Gast	6.-	-,90
49	1	Jackett	Henningsen	10.-	1,50
50	1	Fach Übergardinen 1 Falle	Nissen	6.-	-,90
51	2	Teile Bekleidungsstücke 1 Wäschebeutel	Petersen I	3.-	-,45
52	3	Herrenhemden	Kropp	4.-	-,60
53	1	Damenbluse 1 Damenjacke	Heimbürger	4.-	-,60
54	4	Teile Wäsche	Liebig	4.-	-,60
55	1	Fach Übergardinen	Piehl	20.-	3.-
56	1	Partie alte Wäschestücke und Lumpen	Ausborn	5.-	-,75
57	1	Partie Bilderrahmen	Ingwersen	3.-	-,45
				534,70	80,20 a.o.

Die Meistbietenden hatten sich vor Schluß des Versteigerungstermins entfernt.

Beglaubigt :

gez. Unterschrift
Gerichtsvollzieher

gez. Unterschrift
Protokollführer

Lastschriftzettel Bl. 48

Konto Hamburg

Nr. 69757

501 Reichsmark 50 Rpf

an Oberfinanzkasse in Hamburg

B o b s i e n

Gerichtsvollzieher

57 D.R.Nr. 112/1943.

Versteigerungsabrechnung

über die ab Lager Uhlmann & Co. eingelieferten 3 Kisten und
1 Sack mit Inhalt der Lea Sara Haubschlein geb. [?]
wohnhaft gewesen in Berlin N.55, Weissenburgerstraße 6,

(Aktenzeichen : U. 113).

Bruttoversteigerungserlös vom 6. Juli 1943 = 534,70 RM

Hiervon sind abgesetzt :

6 % Gebühren	32,10	
2 % Versicherungskosten	1,10	
		33,20 "

die verbleibenden : 501,50 RM

werden auf das Postscheckkonto der Oberfinanzkasse, Hamburg,
Nr. 11656 (zum Kassenzeichen : U. 113) überwiesen.

Hamburg, den 14. August 1943

gez. Gerlach
Gerichtsvollzieher

An den

Oberfinanzpräsidenten Hamburg,
(Vermögensverwertungsstelle)
H a m b u r g .

B o b s i e n
Gerichtsvollzieher

57 D.R.Nr. 112/1943.

Versteigerungsabrechnung

über die ab Lager Uhlmann & Co. eingelieferten 3 Kisten und
1 Sack mit Inhalt der Lea Sara Haubsch ein geb. Reff

Bruttoversteigerungserlös vom 6. Juli 1943 = 534,70 RM
zuzüglich Kavelingsgelder (15 %) = 80,20 "

zusammen : 614,90 RM

Hiervon erhält der Oberfinanzpräsident, Hamburg,
gemäß Abrechnung

501,50 "

von den verbleibenden : 113,40 RM

sind folgende bare Auslagen in Abzug zu bringen :

1) Bekanntmachungskosten (ant.) 4,59

2) Arbeitslohn (ant.) 9,86

14,45 "

die restlichen 98,95 RM

sind als Gebühren vereinnahmt.

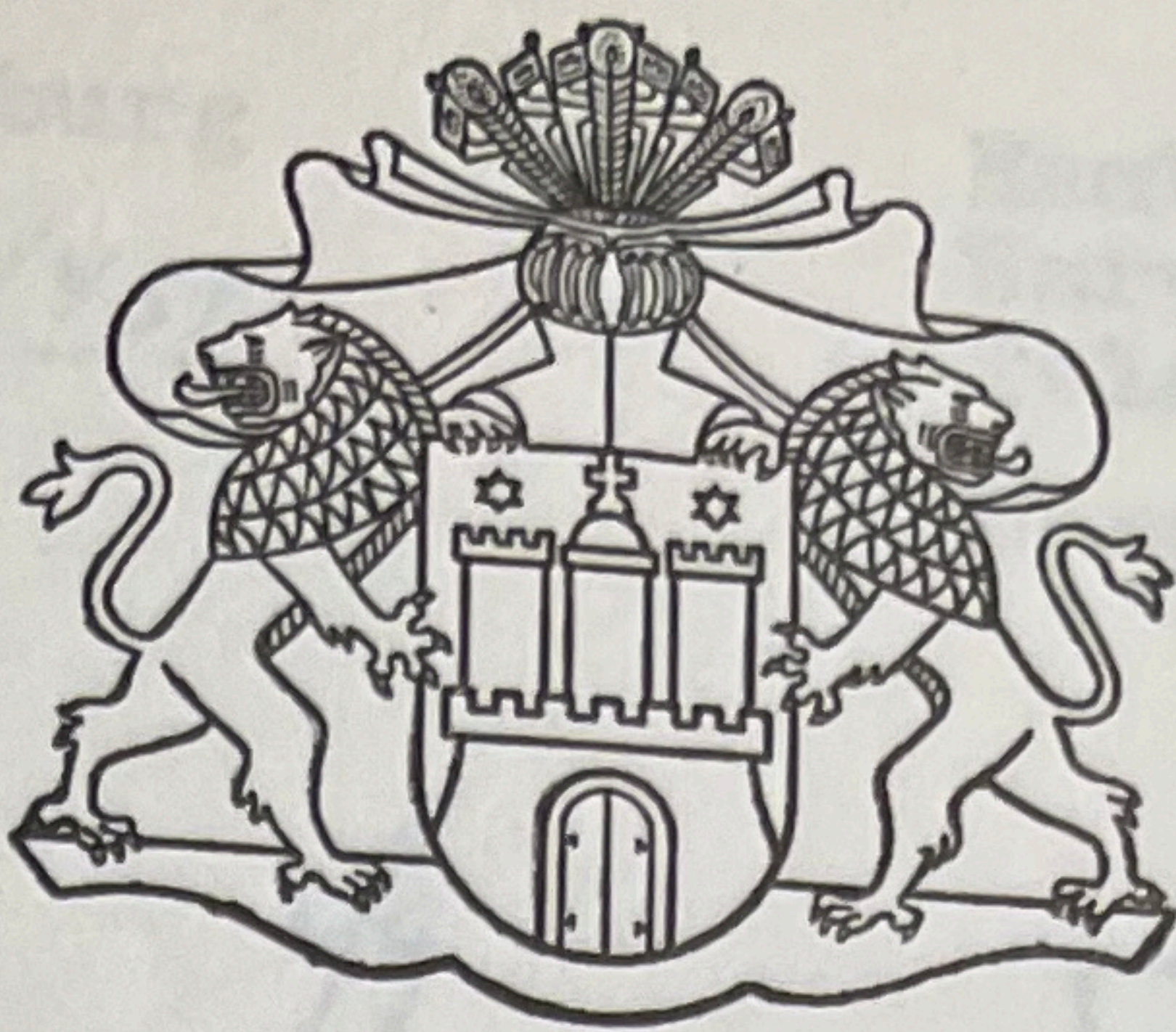
Hamburg, den 14. August 1943

gez. Gerlach
Gerichtsvollzieher

K.B.II Nr. 23/43

1/9
Bewert. geprüft (R. 16)
Rm.
Rm - Verzicht
20/11
1. A.

1/11 25/10.
Br. 25/10.



Qui. ab.
24. OKT. 1960

Oberfinanzdirektion Hamburg
BV u. BA
Az. 21. OKT. 1960
Eing.: 20. OKT. 1960
Sachgeb. 43 1

21 266

Wiedergutmachungsamt beim Landgericht Hamburg

Hamburg, den 17. Oktober 1960
Bö/

Beschluß

In der Rückerstattungssache

- 1) Moritz H a u b s c h e i n , London/England,
- 2) Sali H a u b s c h e i n , Melbourne/Australien,
- 3) Fanny G i v o n i geborene Haubschein (fr. Fanny Gottlieb),
Givyt Brenner, Israel,
- als Erben nach Marcus Wolf H a u b s c h e i n u.
Frau Eleonore (genannt Lea, Leie oder Chaja), geborene
Zimmerspitz oder Riff -

Antragsteller,

Bevollmächtigte: United Restitution Organization,
Hannover, Klagesmarkt 10/11,
Aktenzeichen: UK/H/32,

g e g e n

das Deutsche Reich,
gesetzlich vertreten durch den Bundesminister für Finanzen,
Verfahrensvertreterin Oberfinanzdirektion Hamburg, Hamburg 13,
Harvestehuder Weg 14 -
Aktenzeichen: - H 498 - BV 41/412 -

Antragsgegner,

beschließt das Wiedergutmachungsamt beim Landgericht Hamburg
durch Landgerichtsrat F ü r s t e n a u :

I. Der Antragsgegner ist verpflichtet, wegen unge-
rechtfertigt entzogenen Umzugsgutes Schadens-
ersatz gemäß Art. 26, II REG in Höhe von

DM 1.350,--

an die Antragsteller zu leisten.

II. Die Erfüllung dieses Anspruchs richtet sich nach dem
Bundesrückerstattungsgesetz.

III. Die Entscheidung ergeht gebührenfrei. Eine Erstattung
anderer Kosten findet nicht statt.

nicht beantragt Bl. 19
b.w.